

1040 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XV. GP

Bericht

des Finanz- und Budgetausschusses

über den Einspruch des Bundesrates (1006 der Beilagen) gegen den Gesetzesbeschluß des Nationalrates vom 18. Feber 1982 betreffend ein Bundesgesetz über ein Wohnbausonderprogramm 1982 (Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1982)

Der Finanz- und Budgetausschuß hat den gegenständlichen Einspruch des Bundesrates in seiner Sitzung am 24. März 1982 in Verhandlung gezogen. Nach einer Debatte, an der sich außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Dkfm. Dr. Keimel, Kittl, Dkfm. Bauer und Pfeifer sowie Staatssekretär Dkfm. Seidel beteiligten, beschloß der Ausschuß auf Antrag des Abgeordneten Pfeifer mit Stimmenmehrheit, dem Hohen

Hause die Fassung eines Beharrungsbeschlusses zu empfehlen.

Ein Entschließungsantrag des Abgeordneten Dkfm. Dr. Keimel fand nicht die Zustimmung der Ausschlußmehrheit.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle beschließen:

„Der ursprüngliche Beschluß des Nationalrates vom 18. Feber 1982, mit welchem dem Entwurf eines Bundesgesetzes über ein Wohnbausonderprogramm 1982 (Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1982) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilt wurde, wird gemäß Art. 42 Abs. 4 des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 wiederholt.“

Wien, 1982 03 24

Tirnthal
Berichterstatte

Mühlbacher
Obmann